

# Baulexikon

**Begriff:**  
**Intarsien Möbelbau**

[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)

Wilfried Berger  
Mehr zu diesem Thema  
unter:  
**Bauprodukte Test.**  
[http://www.baufachforum.de/index.php?rub\\_id=26](http://www.baufachforum.de/index.php?rub_id=26)

<b>Erstellt:</b>	03.05.2015	11:46
<b>Letzter Ausdruck:</b>	03.05.2015	17:06



## Denke immer daran!!!!

Ich bin keine Intarsie in einem Kistchen.

### Aber:

Wenn Ihr Intarsien fertigt, müsst Ihr immer darauf achten, dass die unterschiedlichen Furniere nicht gegenseitig reagieren. Das nennen wir dann ausbluten. Mahagoni würde beispielsweise im hellen Ahorn rot ausbluten.

### Ergebnis:

So ein Quatsch, das ist mein Hundeklo für dringende Notfälle. Immer ideal wenn schlechtes Wetter angesagt ist.

## Begriff-Erklärung:

### Begriff 1:

Aus Furnier gefertigte Ornamente und Bilder, die dann als Holzbilder in Möbel erkannt werden können.

### Der Autor:

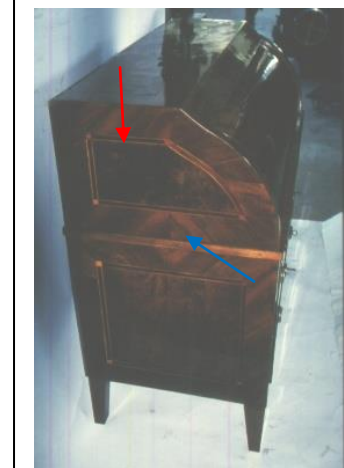
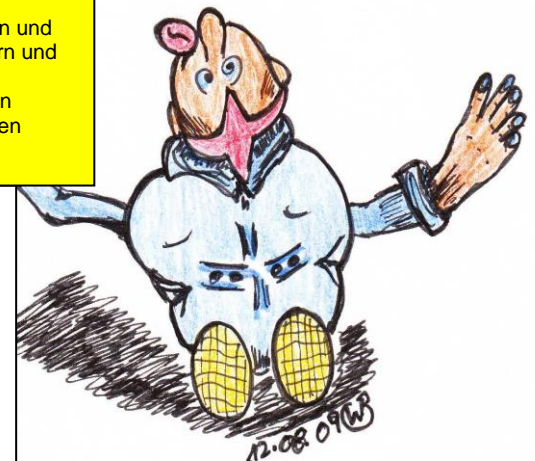
Der Volksmund bezeichnet Intarsien als Furniereinlegearbeiten. Darunter verstehen wir, Arbeiten, bei denen die dünnen Furnierblätter in Bildern und Ornamenten zusammengefügt werden. Daraus entstehen dann richtige Bilder, die aus Holz gefertigt wurden.

Im Möbelbau unterscheiden wir hier unter Adern und Intarsien. Dabei sind Intarsien bildliche oder geometrische Motive, aus verschiedenen Furnieren und Holzarten. Adern können wahlweise gleich im Setzen des Furniers mit eingebracht werden, oder nach dem Verpressen des Furniers auf die Trägerplatte mit einem Aderschneider als Nut ausgeführt werden.

**Bild links** zeigt einen antiken Sekretär, bei dem Adern und Intarsien zu erkennen sind. Rot erkennen wir die Adern und blau, als Fischgrat ausgebildet die Intarsie. Beachtet werden muss, dass die Furnierblätter mit den Adern und den Intarsien beim Pressen, vor Verrutschen gesichert werden müssen.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

**Intarsien Möbelbau**



### Die berühmtesten Intarsien:

1. A. Schulze, Schränkchen, Hannover, um 1912. Verschiedene Hölzer, gefertigt nach einem Entwurf von Jan Thorn – Prigger. Zu sehen im Kestner-Museum in Hannover
2. Jacques Emile Ruhlmann, Schrank, Paris, 1919-1921. Palisander mit Elfenbein. Zu sehen im Kunstgewerbemuseum Köln.
3. Johannes Harder, Vitrinenschrank, Kellinghusen, um 1920. Zu sehen im Rathaus Kellinghusen.

Beeindruckend ist, dass alle diese um 1910 – 1920 gefertigten Intarsien ihrer Zeit voraus waren.

**Bild rechts:** Hier sehen wir postmoderne Intarsien vom Autor an einer Zimmertüre um 2000.



[Mehr über Furniere im Möbelbau:](#)

**BOSIG**

BOSIG GmbH

Fasatan®/Fasaty!

Wir bedanken uns für die Bildfreigabe bei der Firma:

**BOSIG GmbH**  
Brunnenstraße 75-77  
D-73333 Gingen / Fils  
<http://www.bosig.de/de/home.html>

**Quelle:** Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009  
Begriffe aus dem Wissensnetz [www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)  
**Materialsammlung aus dem [BauFachForum](http://www.BauFachForum.de).**  
**Quellen Siehe Baulexikon.**

**Wilfried Berger, Sachverständiger**  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)